

ENERGIE

INFOBLATT WORKSHOP

Oktober | 2015

Einbruchprävention

Einbrecher gab es schon immer. Im Gegensatz zu früher lässt sich deren Auftreten jedoch nicht mehr nach Jahres- oder Tageszeiten einordnen. So muss heute rund um die Uhr mit Einbrechern gerechnet werden. Vielfach sind sie dreist und nehmen in Kauf, von den Bewohnern überrascht zu werden.

Die Täter schlagen häufig tagsüber zu, wenn die Hausbewohner an der Arbeit sind. Wenn die Dämmerung bereits in den frühen Abendstunden einsetzt, ist vermehrt mit Einbrüchen um diese Zeit zu rechnen.

Eine der einfachsten und wirkungsvollen Massnahmen gegen solche Dämmerungseinbrecher ist Licht. Mit einer Zeitschaltuhr lässt sich die Beleuchtung so steuern, dass in den kritischen Stunden der Anschein erweckt wird, es wäre jemand zu Hause.

Sicherheit lässt sich planen, bauen und leben

Die Einbruchsprävention wirkt wie eine Kette und ist immer nur so gut, wie ihr schwächstes Glied. Deshalb beginnt die Einbruchsprävention bereits bei der Gebäudeplanung. Nicht einsehbare Bereiche (Kellerabgänge, Terrassen, Türen in Nischen etc.) sind beliebte Angriffspunkte und sollten von Beginn weg vermieden werden. Dies gilt nicht nur bei Neubauten, sondern im Rahmen von Modernisierungsmassnahmen auch bei bestehenden Gebäuden. Wer Einbruchshemmung bereits in der Planungsphase von Neu- und Umbauprojekten mit einbezieht, erreicht einen höheren Sicherheitsstandard ohne optische Beeinträchtigung, erspart sich zusätzliche Auslagen und spätere Umtriebe.



1 leicht erreichbar 2 bedingt erreichbar 3 schwer erreichbar

Schliessteil	Empfehlung	Weitere Informationen
Türen	Ein starkes Türblatt, scharnierseitig gut befestigt (Bandung) mit <ul style="list-style-type: none"> - einem nicht vorstehenden Schliesszylinder und - einer Mehrpunkteverriegelung sind die wesentlichen Merkmale einer Türe der Widerstandsklasse 3 (RC 3)	www.hausinfo.ch <ul style="list-style-type: none"> - Sichern + Versichern - Einbruch - Türen
Fenster und Fenstertüren	Eine stabile Flügel/Rahmen-Konstruktion <ul style="list-style-type: none"> - umlaufend Pilzkopfzapfenverschlüsse - abschliessbare Griffe - mind. 4-Folien-Verbundsicherheitsglas, sind die wesentlichen Merkmale eines Fensters/einer Fenstertüre der Widerstandsklasse 2 (RC 2)	www.hausinfo.ch <ul style="list-style-type: none"> - Sichern + Versichern - Einbruch - Fenster
Lichtschachtgitter	Viel wichtiger als das verwendete Produkt ist die Realisierung <ul style="list-style-type: none"> - Schachtgitter herunterschrauben 	Schachtgittersicherungen sind erhältlich in vielen Eisenwarengeschäften und Baumärkten

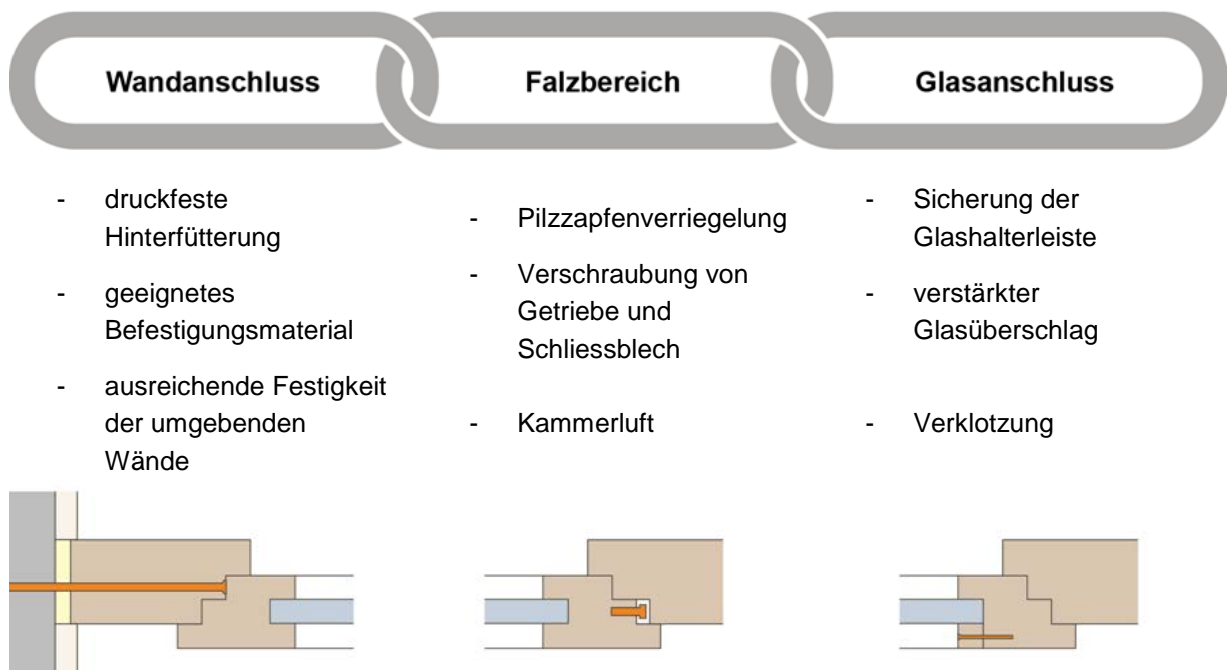
Tabelle: Gebäudespezifische und bauliche Massnahmen

Nicht gebäudespezifische Massnahmen

Weitere, nicht gebäudespezifische Massnahmen, welche die Sicherheit erhöhen, sind beispielsweise das Zurückschneiden von Laubhecken, das Vermeiden grossflächiger Sichtschutzwände, die Installation von Schockbeleuchtungen und das Vermeiden von frei zugänglichen Leitern, Steighilfen (Grüngut-Container etc.) oder grobem Werkzeug (Pickel, Beile etc.).

Die Sicherheitskette

Grundsätzlich gilt bei der Konstruktion von einbruchshemmenden Bauteilen, dass die gesamte Sicherheitskette geschlossen sein muss. Dies beginnt mit der Befestigung im Mauerwerk, geht über die Materialwahl und Falzausbildung, die geeignete Schlossauswahl und deren Befestigung, der Beschlagauswahl bis hin zur eingesetzten Verglasung.



Sicherheit, die sich zeigen lässt

Die Anforderungen, die an Design oder Einbruchhemmnis gestellt werden, sind manchmal gegenläufig, beispielsweise durch verdeckte Beschläge oder schmale Profile. Aktuelle erfolgreiche Prüfungen zeigen aber, dass sowohl die Sicherheit, als auch die architektonischen und energetischen Anforderungen erfüllt werden können. Die Beschlagsindustrie bietet Beschläge für die verschiedenen Widerstandsklassen einbruchshemmender Fenster, und die in den Montageanleitungen gemachten Vorgaben beinhalten Angaben zur Verschraubung und Montage. Wichtig sind auch die Anbringung und die Nutzung abschliessbarer Fenstergriffe, um ein Öffnen nach einem lokalen Einbruch durch das Glas oder den Rahmen zu vermeiden.

Widerstandsklassen

Je nach gewählter Widerstandsklasse und Grösse der Fensterflügel werden zusätzliche Verriegelungspunkte montiert. Dabei ist entscheidend, dass diese mit Pilzköpfen ausgeführt sind, um eine Aushebelung zu vermeiden.

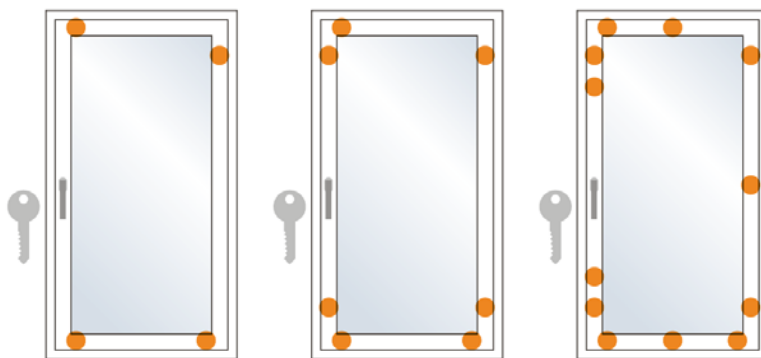


Abb. 1 Anzahl Verriegelungspunkte am Fenster je nach Widerstandsklasse



Abb. 2 Pilzzapfenverriegelung

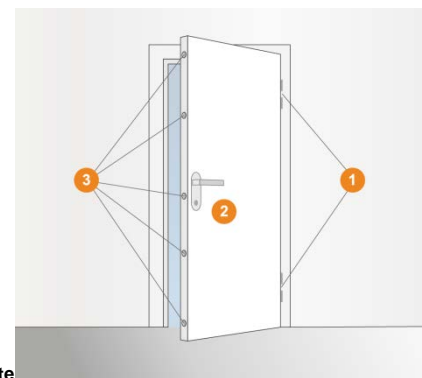
Widerstands-Klasse	Verglasung	Täterbild	Objekte
RC 1 N	N = Standard-Fensterglas	Gelegenheitstäter: Einsatz körperlicher Gewalt	Schulen Geräteräume
RC 2 N	N = Standard-Fensterglas	Gelegenheitstäter: einfaches Werkzeug wie Schraubenzieher, Zange und Keil	Wohnbereich Werkstätte, Gewerbe
RC 2	P4A	Gelegenheitstäter: einfaches Werkzeug wie Schraubenzieher, Zange und Keil	Wohnbereich Werkstätte, Gewerbe
RC 3	P5A	Gewohnt vorgehender Täter oder erfahrener Täter: Er setzt zusätzliches Hebelwerkzeug ein z.B. Geissfuss	gehobener Wohnbereich, Geschäftsbereich EDV-Anlagen

Tabelle: verschiedene Widerstandsklassen

Sofern ein Fenster oder eine Türe mit einer Klassierung angeboten wird, muss ein Prüfzeugnis vorliegen. Um sicher zu sein, was man erhält, sollte dieses Prüfzeugnis verlangt werden. Es ist allerdings bekannt, dass für Holz- und Holzmetall-Fenster nur sehr wenige geprüfte Konstruktionen auf dem Markt sind. Daher ist es möglich, dass in den Angeboten die Spezifikationen der einzelnen Komponenten (Beschlag, Glas, Griff) aufgeführt sind und die Fenster als „einbruchhemmend“ bezeichnet werden.

Abb. rechts: speziell zu beachten bei Türen;

1 Bandsicherung | 2 Sicherheitsschild mit Zylinderpanzerung | 3 mehrere Schliesspunkte



Meinungen zum Thema Einbruch

"Wenn der Einbrecher hinein will, dann kann er das auch!"

Nicht der Wille des Einbrechers, sondern der Zeitfaktor und das richtige Werkzeug sind entscheidend.

"Bei mir ist sowieso nichts zu holen!"

Das wird der Einbrecher vielleicht auch feststellen, nachdem er sämtliche Schubladen und Schränke durchwühlt hat. Nur ein geringer Trost für Sie.

"Wir schliessen am Abend die Rollläden und sind dadurch geschützt!"

Sicher nicht falsch, doch bedenken Sie, dass fast die Hälfte aller Einbrüche am Tag begangen wird.

"In unserem ruhigen Quartier wurde noch nie eingebrochen und das bleibt sicher auch so!"

Erfahrungsgemäss suchen sich Einbrecher in erster Linie Tatobjekte entlang von Autobahnen und Hauptachsen aus. Dennoch kommt es weitab davon ebenfalls zu Einbrüchen.



Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil

Nicht alle Fenster und Türen benötigen dieselbe Widerstandsklasse. So muss das Fenster im Obergeschoss nicht zwingend mit derselben Widerstandsklasse ausgerüstet werden wie die Türen und Fenster im Erdgeschoss. Auch bei der Einbruchsprävention gilt es, vorgängig ein Konzept zu erarbeiten. Unterstützung bietet dabei die Kantonspolizei Aargau, Telefon 062 835 81 81.



Wir freuen uns, Sie zu beraten.

energieberatungAARGAU | Telefon 062 835 45 40 | E-Mail energieberatung@ag.ch

Montag: 9-12 Uhr, 13-18 Uhr, Dienstag bis Freitag: 9-12 Uhr, 13-17 Uhr

Weitere Informationen:

Kanton Aargau – Abteilung Energie

CH Fachverband Fenster- und Fassadenbau FFF

EnergieSchweiz – Bundesamt für Energie BFE

Konferenz Kantonaler Energiefachstellen

Kantonspolizei Aargau

topten.ch – Der Klick zum besten Produkt

Institut für Fenstertechnik

www.ag.ch/energie

www.fff.ch

www.energie-schweiz.ch

www.endk.ch

www.polizei-ag.ch

www.topten.ch

www.ift-Rosenheim.de

KANTON AARGAU

Departement Bau, Verkehr und Umwelt

Abteilung Energie

energieberatungAARGAU

Entfelderstrasse 22

5001 Aarau